


<b>TUB</b> Lehre & Studium 0	QMS der TU Berlin	<b>V-05-00-00-S</b>
	<b>Absolventenbefragung durchführen</b>	Seite: 1 von 6 Rev.: 01.00 Gültig ab: 14.01.2015

**Inhalt:**

1. Zweck des Prozesses
2. Geltungsbereich
3. Prozessverantwortliche
4. Liefernde des Prozesses
5. Nutzende des Prozesses
6. Prozesskennzahlen
7. Allgemeine Regelungen zum Prozess
8. Begriffe und Abkürzungen
9. Vorschriften, Normen und Richtlinien
10. Anlagen
11. Prozessübersicht

	Erstellt:	Geprüft:	Freigegeben:
OE	Strategisches Controlling	Strategisches Controlling	VP SL
Name	Budavári, András	Wille, Benjamin	Prof. Heiß, Hans-Ulrich
Datum	20.06.2014	11.09.2014	08.01.2015
Unterschrift			

<b>TUB</b> Lehre & Studium 0	QMS der TU Berlin	<b>V-05-00-00-S</b>
	<b>Absolventenbefragung durchführen</b>	Seite: 2 von 6 Rev.: 01.00 Gültig ab: 14.01.2015

**1. Zweck des Prozesses**

Der Prozess regelt die Durchführung der Befragung von Absolventen und Absolventinnen an der TUB. Die Ergebnisse sind Eingaben der internen Qualitätssicherung der Studiengänge im Rahmen der Prozesse „Lehrkonferenz durchführen“ und „Studiengangsreview durchführen“. Aggregierte Ergebnisse der Absolventenbefragung dienen u. a. als Entscheidungsgrundlage zur Steuerung der Qualität im Rahmen des Prozesses „Qualitätsdialog durchführen“. Darüber hinaus erfolgen anlassbezogen Sonderauswertungen auf Basis der erhobenen Daten.

**2. Geltungsbereich**

Der Prozess besitzt im gesamten Qualitätsmanagementsystem für Lehre und Studium Gültigkeit.

**3. Prozessverantwortliche**

Für die Durchsetzung des Prozesses ist SC3 zuständig. Prozessbeauftragt ist ein/-e dafür benannte/-r MA des Strategischen Controllings. Diese/-r ist für die Umsetzung und Gestaltung des angepassten Prozesses verantwortlich.

**4. Liefernde des Prozesses**

Der/die zuständige MA PDM liefert die Adressen der zu befragenden Absolventen/-innen. Die Meldebehörden liefern Adressaktualisierungen im Vorfeld der Befragung. INCHER-Kassel liefert den im Vorfeld im Rahmen des Projektes „Kooperationsprojekt Absolventenstudien INCHER -Kassel“ abgestimmten Fragebogen sowie eine PIN-Liste für den Zugang der Absolventen/-innen zum Fragebogen. Gegen einen Aufpreis können zusätzlich hochschulspezifische Fragen seitens der teilnehmenden Hochschule in den Fragebogen eingebracht werden. Im Befragungszeitraum gibt INCHER -Kassel zudem eine Rückmeldung bezüglich der genutzten PIN-Zugänge.

**5. Nutzende des Prozesses**

Der/die SGB erhält standardisierte Befragungsergebnisse als Grundlage der Qualitätssicherungsverfahren „Lehrkonferenz durchführen“ und „Studiengangsreview durchführen“. VP SL nutzt aggregierte Ergebnisse im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens „Qualitätsdialog durchführen“. Neben dem/der SGB und dem/der VP SL stehen auch weiteren internen Organisationseinheiten über eine Website (Direktzugang: 118639) Ende des Jahres die jeweils aktuellen Auswertungen in Form des allgemeinen TU-Berlin-spezifischen Tabellenbandes zur Verfügung. Gegen einen Aufpreis kann außerdem ein spezifischer Tabellenband angefordert werden. Interne Nutzer werden darüber hinaus im Rahmen der vorhandenen Ressourcen mit Sonderauswertungen unterstützt.

**6. Prozesskennzahlen**

Die Rücklaufquote der Befragung bestimmt wesentlich die Aussagekraft der Ergebnisse und ist somit auch ein entscheidendes Kriterium zur Beurteilung des Prozesses. Eine Rücklaufquote von mindestens 30 % wird angestrebt.

**7. Allgemeine Regelungen zum Prozess**

Im Vorfeld der Befragung wählt der zuständige MA SC optionale Blöcke des Fragebogen aus und aktualisiert durch Abgleich mit Melderegistern die Adressen der Absolventen/-innen.

<b>TUB</b> <b>Lehre &amp; Studium</b> 0	QMS der TU Berlin <b>Absolventenbefragung durchführen</b>	<b>V-05-00-00-S</b> Seite: 3 von 6 Rev.: 01.00 Gültig ab: 14.01.2015
---	--	---

Die Befragung findet jährlich statt und der Erhebungszeitraum beginnt Anfang Oktober und endet am 15. Februar des Folgejahres.

Das Verfahren ist gemäß Berliner Datenschutzgesetz (BInDSG) mit dem Berliner Datenschutzbeauftragten abgestimmt.

#### 8. Begriffe und Abkürzungen

INCHER-Kassel – International Centre for Higher Education Research Kassel

MA - Mitarbeiter/-in

PDM – Projekt- und Datenmanagement

SC – Strategisches Controlling

SGB – Studiengangsbeauftragte/-r

VP SL - Vizepräsident/-in für Studium und Lehre

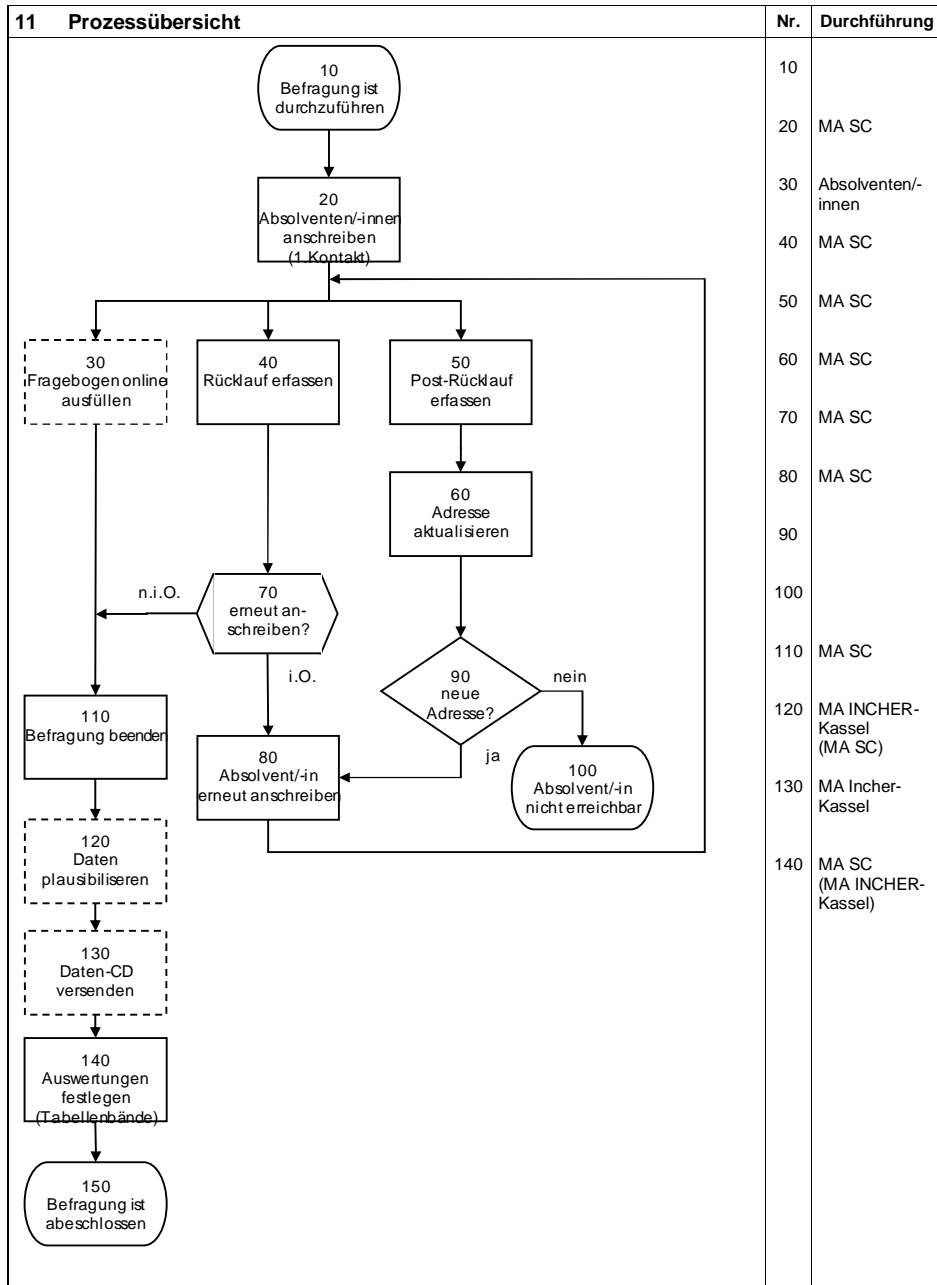
#### 9. Vorschriften, Normen und Richtlinien

Berliner Datenschutzgesetz (BInDSG)

Berliner Hochschulgesetz (BerIHG)

#### 10. Anlagen

<b>TUB</b> <b>Lehre &amp; Studium</b> 0	QMS der TU Berlin <b>Absolventenbefragung durchführen</b>	<b>V-05-00-00-S</b> Seite: 4 von 6 Rev.: 01.00 Gültig ab: 14.01.2015
---	--	---



Nr.	Vorgaben/Eingaben	Verfahren	Ergebnisse	Durchführung (Mitwirkung)
10		Die Befragung der Absolventen/-innen beginnt Anfang Oktober.		
20	aktualisierte Adressdaten	Auf Grundlage der aktualisierten Adressdaten werden die Absolventen/-innen mittels V-05-00-00-S-F01 - Anschreiben 1. Welle Ba/Ma angeschrieben und eingeladen, an der Befragung teilzunehmen.	Anschreiben 1. Welle	MA SC
30	Anschreiben 1. Welle , ggf. erneute/weitere Anschreiben	Mittels einer Zugangs-PIN füllen Absolventen/-innen den Fragebogen online aus.	ausgefüllte Fragebögen	Absolventen/-innen
40	genutzte PIN-Zugänge	Auf Basis der von INCHER-Kassel täglich gemeldeten genutzten PIN-Zugänge wird der Rücklauf der Befragung überwacht.	aktueller Rücklauf (unbereinigt)	MA SC
50	Postrücklauf	Die Postrückläufe werden gesammelt.		MA SC
60	Postrücklauf	Rückläufe „verzogen, neue Anschrift“ ermöglichen die Aktualisierung der Adressdaten und somit ein erneutes Anschreiben. Im Falle „unbekannt verzogen“ handelt es sich um eine/-n nicht erreichte/-n Absolventen/-in. Sonstige Rückläufe werden im Einzelfall betrachtet.	ggf. aktualisierte Adressdaten	MA SC
70		Je nach Rücklauf erfolgt etwa alle zwei bis drei Wochen ein weiteres Anschreiben an die Absolventen/-innen, die noch nicht an der Befragung teilgenommen haben, sofern aktuelle Adressdaten verfügbar sind.		MA SC
80	ggf. aktualisierte Adressdaten, aktueller Rücklauf(unbereinigt)	Auf Basis des Rücklaufes und ggf. im Befragungszeitraum erfolgter Adressaktualisierungen erfolgt die Versendung erneuter/weiterer Anschreiben an die Absolventen/-innen.	erneute/weitere Anschreiben	MA SC
90		Sofern keine aktuelle Anschrift ermittelt werden konnte, ist der/die Absolvent/-in „endgültig nicht erreichbar“. Konnte eine neue Adresse ermittelt werden, erfolgt eine Nachsendung des Anschreibens.		
100		Da die Absolventen/-innen endgültig nicht erreicht werden konnte, können diese nicht an der Befragung teilnehmen.		
110		Die Befragungsphase endet am 15. Februar. Die Einstiegssseite der Befragung wird angepasst.	endgültiger Rücklauf (unbereinigt)	MA SC
120	endgültiger Rücklauf (unbereinigt)	Die erhobenen Daten werden plausibilisiert.	endgültiger Rücklauf	MA INCHER-Kassel (MA SC)
130	endgültiger Rücklauf	Die plausibilisierten Daten werden als Daten-CD versandt.	Daten-CD	MA INCHER-Kassel
140	Daten-CD	Es erfolgt eine Koordination der zu erstellenden Tabellenbände.		MA SC (MA INCHER-Kassel)